LBZH
...gemeinsam auf einem guten Weg!
LANDESBILDUNGSZENTRUM FÜR HÖRGESCHÄDIGTE OLDENBURG
Lerigauweg 39, 26131 Oldenburg

Landesbildungszentrum für Hörgeschädigte Oldenburg
- Zentrum für Beratung, Inklusion und Teilhabe (BIT)
  Pädagogisch-Audiologisches Beratungszentrum
  Hörfrühförderung und Kindergarten für Hörgeschädigte
  Fachdienst Hören für Schulen (Mobiler Dienst)
- Förderschule mit dem Schwerpunkt Hören
  Primarbereich und Sekundarbereich I
- Begleitende Dienste und Schülerinternat
- Verwaltungs-, Wirtschaftsbereich, technische Dienste

Stellenausschreibung

Im Landesbildungszentrum für Hörgeschädigte (LBZH) Oldenburg ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle im Bereich der

Hörfrühförderung (m/w/d)
befristet für 2 Jahre zu besetzen.

Für das Arbeitsverhältnis gilt der Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die Eingruppierung erfolgt in die Entgeltgruppe S 9.

Wir, das LBZH Oldenburg, sind eine Landesbildungseinrichtung für Hörgeschädigte mit einem breiten Angebot aus Bildung, Beratung und Unterstützung, ein Kompetenzzentrum, das neben dem Sonderkindergarten eine Schule für Hörgeschädigte mit begleitendem Wohnangebot bereithält. Darüber hinaus unterstützen wir Kinder und Jugendliche mit einer Hörschädigung sowie deren Familien in der Inklusion mit Angeboten aus der Pädagogischen Audiologie, aus der Hörfrühförderung sowie dem Fachdienst Schulische Inklusion/ Mobiler Dienst Hören.

Das **Zentrum für Beratung, Inklusion und Teilhabe (BIT)** als eine Abteilung des LBZH bietet unter anderem mit der Hörfrühförderung eine frühe Unterstützung für Kinder mit einer Hörschädigung, eine breite fachliche Beratung für ihre Familien und für die jeweiligen Betreuungseinrichtungen an. Das Pädagogisch-audiologische Beratungszentrum berät auf der Grundlage aktueller Messergebnisse aus der Audiometrie individuell zu Entwicklungsschritten und Fördermöglichkeiten. Der Austausch mit Netzwerkpartnern ist ein wichtiger Teil der Arbeit.

Ihre Aufgaben in der Hörfrühförderung:
- das fachliche Begleiten und Unterstützen der Hör-, Kommunikations- und Sprachentwicklung von Kindern,
- die Zusammenarbeit mit vielen Netzwerkpartnern aus den Bereichen Pädagogik, Medizin, Therapie und (Hör-)Technik,
- das Gestalten und Durchführen von Peergroup- und Empowermentangeboten,
- das Organisieren und Durchführen von Informationsveranstaltungen für Fachpersonal oder Eltern,
- das Teilnehmen an internen Fortbildungen.

Sie verfügen über:

- ein abgeschlossenes Pädagogik-Studium oder eine pädagogische/logopädische Ausbildung,
- Erfahrungen in der Arbeit mit Kindern, evtl. auch mit Kindern mit einer Hörbeeinträchtigung
- Erfahrungen im Bereich der Sonder- und Förderpädagogik
- einen Führerschein und bringen die Bereitschaft mit, unsere mobilen Angebote in den Landkreisen unseres Einzugsgebiets zu unterstützen,
- Teamfähigkeit und Einsatzfreude,
- PC-Kenntnisse für die Dokumentation und Kommunikation,
- Aufgeschlossenheit Neuem gegenüber.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen (mit einem Lebenslauf sowie Ihrem Abschlusszeugnis/ Ihren Abschlusszeugnissen über Ihre berufliche Qualifikation und ggf. Arbeitszeugnissen) **bis zum 25.07.2025** an das:

Landesbildungszentrum für Hörgeschädigte
Lerigauweg 39
26131 Oldenburg

oder per E-Mail an: Personalsachbearbeitung@LBZH-OL.Niedersachsen.de

Nähere Auskünfte zur Stelle und zum Aufgabengebiet erteilt die Abteilungsleiterin Frau Feuerböther unter der Telefonnummer 0441-9505 308 oder unter der E-Mail-Adresse AbteilungsleitungBIT@LBZH-OL.Niedersachsen.de

Zum Abbau der Unterrepräsentanz werden Bewerbungen von Männern begrüßt.

Der Gleichstellung von schwerbehinderten und nicht schwerbehinderten Beschäftigten sieht sich das Landesbildungszentrum für Hörgeschädigte in besonderer Weise verpflichtet und begrüßt deshalb Bewerbungen von Bewerberinnen und Bewerbern mit Behinderungen. Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden Bewerbungen schwerbehinderter Menschen bevorzugt berücksichtigt. Eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung ist zur Wahrung Ihrer Interessen bereits in der Bewerbung mitzuteilen und entsprechend zu dokumentieren.

Weitere Informationen für Bewerber und Bewerberinnen:

- Die Erhebung und Verarbeitung Ihrer persönlichen Bewerbungsdaten erfolgt ausschließlich zweckgebunden für die Besetzung vorstehend ausgeschriebener Stelle. Eine Löschung Ihrer persönlichen Bewerbungsdaten erfolgt grundsätzlich nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens. Dies gilt nicht, sofern gesetzliche Bestimmungen einer Löschung entgegenstehen, die weitere Speicherung zum Zwecke der Beweisführung erforderlich ist oder Sie einer längeren Speicherung ausdrücklich zugestimmt haben.

Marco Noël
-Direktor-